



Dresdner Blättchen 2/2018

Liebe Dresdner-Freunde

Sommer im April, das dürfte der Aufzucht unserer Jungtiere recht gut getan haben, konnten sie doch früher als sonst ins Freie und sich an schmackhaftem Grün erfreuen. Für die weitere Entwicklung kann das nur von Vorteil sein. Ich finde, für uns Rassegeflügelzüchter ist es mit das Schönste an unserem Hobby, unsere Küken und Jungtiere bei ihren ersten „Ausflügen“ beobachten zu können.

Wie üblich im zweiten Rundschreiben des Jahres sollen zunächst einmal die Erringer der Leistungspreise der vergangenen Schausaison genannt und gewürdigt werden. Für die Errechnung ist wie immer Hartmut Meyer verantwortlich.



HSS Schönbach:



Richard Gottstein (383 Punkte) auf Dresdner, braun

Ralf Schierbaum (383) Punkte auf Zwerg- Dresdner, braun

Hannover:

Daniel Kaufmann (381 Punkte) auf Dresdner, schwarz

Niklas Ansorge (381) Punkte) auf Zwerg- Dresdner, braun

Leipzig:

Mirko Roth (378 Punkte) auf Dresdner, braun

Volker Hanisch (378) Punkte auf Zwerg- Dresdner, braun

Erfurt:

Gerhard Hümmer (382 Punkte) auf Dresdner, braun

Matthias Blume (382 Punkte) auf Zwerg- Dresdner, rrf.

Alsfeld:

Wilhelm Mauchel (381 Punkte) auf Zwerg- Dresdner, weiß

Allen Gewinnern meinen herzlichen Glückwunsch. Die Ausgabe der Bänder sowie auch der VHGW- Bänder für die Deutschen Meister (Maria Ößwein, Daniel Kaufmann) erfolgt auf der Sommertagung.

Es folgen nun, wie bereits im letzten Rundschreiben angekündigt, weitere Berichte unserer PR von der letzten HSS.

Dresdner 0,1, braun: Herbert Heßke

Die beste 0,1 dieser Kollektion stammte von Zuchtfreund Richard Gottstein mit der Note V. Tiere mit HV stellten Klaus Kretschmer, Richard Gottstein (2x) sowie Ralf Hirsekorn. Wünsche gab es bei den Hennen hauptsächlich in der Oberlinie, die oft etwas harmonischer verlaufen dürfte. Des Weiteren hatten trotz des frühen Zeitpunkts schon einige 0,1 Probleme mit der Lauffarbe. Auch hellten bei einigen die Spitzen der Schwingen auf. Nur wenige Tiere mussten wegen dunkler oder fleckiger Mantelfarbe zurückgesetzt werden. Dies galt auch für zu schwache oder starke Halszeichnung. Nur wenig auszusetzen gab es an den Kopfpunkten. Auch in der Größe, die bei den 0,1 wieder wesentlich einheitlicher geworden ist, sind wir auf einem guten Weg.

Zwerg- Dresdner schwarz und gesperbert: Wolfgang Vallan

Die Schwarzen zeigten sich grundsätzlich ansprechend in Farbe, Lack und Lauffarbe. Auf einen etwas freieren Stand und etwas mehr Körperlänge bei den 0,1 muss noch geachtet werden. Mehr Breite im Vorkamm lässt die Köpfe insgesamt typischer wirken. Den besten 1,0 zeigte Peter Novak mit HV. Bei den 0,1 ging die gleiche Note zweimal an Ralf Hirsekorn. Bei den Gesperberten konnten die Spitzentiere in der Form mit den Schwarzen mithalten. Die Köpfe sind ansprechend. Eine noch vollere Besichelung bei den 1,0 wäre wünschenswert. Vor allem farblich sollten sie in Zukunft noch einheitlicher werden. Die Spitzentiere zeigten Luisa Wassermann (V) sowie Dirk Kaufmann (HV) jeweils auf eine 0,1.

Ich bedanke mich recht herzlich bei unseren PR über die übermittelten Schauberichte. So können sich auch die nicht anwesenden Züchter ein Bild vom Zuchtstand einzelner Farbenschläge machen. Aus Platzgründen erscheinen die restlichen Berichte erst im nächsten Rundschreiben.

Blicken wir nun nach vorne. Der Termin unserer Sommertagung vom 6. – 8. Juli



in Tann- Lahrbach im Herzen der Rhön rückt näher. Im Landhaus Kehl, betrieben von der Familie des ehemaligen Dortmunder Profis Sebastian Kehl, sind natürlich nicht nur BVB-Fans willkommen. Wie üblich treffen wir uns am Freitagnachmittag und werden nach der Begrüßung wieder eine Tierbesprechung durchführen.



Zum Abendessen erwartet uns ein Vier- Gänge-Menü. Während unseres anschließenden gemütlichen Beisammenseins dürfen wir uns auf eine kleine Überraschung freuen. Nach einem ausgiebigen Frühstücksbüffet findet am Samstag um 10.00 Uhr unsere JHV statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Gedenken der Toten
3. An- und Abmeldungen
4. Protokoll der letzten JHV (liegt am Vorabend aus)
5. Jahresbericht
 - a) Vorsitzender
 - b) Zuchtwart
 - c) Kassierer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
8. Vergabe von Leistungspreisen
9. Ergänzungswahlen (Stellvertreter, Zuchtwarte, Beisitzer)
10. Ehrungen
11. Termine 2018/2019
12. Verschiedenes
13. Anträge (müssen bis spätestens 1.7. beim Vorsitzenden eingegangen sein)

Der Vorstand

Die Frauen besuchen zeitgleich das Museumsdorf in Tann. Zum Mittagessen gibt es eine Rhöner Erbsensuppe mit Knackwurst. Nach der Mittagspause machen wir einen Ausflug in das Schwarze Moor, eines der eindrucksvollsten Hochmoore



Deutschlands.

Zum Abendessen werden wir mit einem Hastrunk begrüßt, bevor uns ein Rhöner Charme Büffet



serviert wird. Im weiteren Verlauf des Rhönabends mit Musik und Unterhaltung findet auch eine Schwartemagenverlosung statt. Wie ihr seht, dürfen wir uns auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Die Abreise erfolgt dann nach dem Frühstück am Sonntagvormittag. Der Pauschalpreis für alle oben genannten Leistungen beträgt 130,- € pro Person. Die Rhön liegt relativ zentral. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen und wünschen schon jetzt eine gute Anreise.

Anmeldungen bitte bis zum 1. Juni an:

Rainer Hartmann, An der Schönen Fulda 2, 36124 Rothemann

Für Nachfragen stehen wir gerne zur Verfügung: Tel. : 06659- 3186

Für 2018 sind folgende Schautermine vorgesehen:

Unsere HSS findet bei Zuchtfreund Vallan vom 26. -28.10.2018 in Sulingen statt. Näheres dazu im nächsten Rundschreiben.

Sonderschauen schließen wir den Schauen in Hannover (VHGW und VZV), Erfurt, Leipzig (100. Nationale) sowie der LV- Schau Hessen- Nassau in Alsfeld statt. Über eventuelle Werbeschauen entscheiden wir auf der Vorstandssitzung.

Euer Vorsitzender